Entwicklungsforschung und Entwicklungszusammenarbeit am Beispiel des CBHE Erasmus+ Projektes KNOTS

Alexandra Heis, Michaela Hochmuth

Institut für Internationale Entwicklung, Universität Wien

VO GM1- Grundlagen der Entwicklungsforschung, 22.11.2018

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

Inhalt | Aufbau

- Bildung in der Entwicklungsdebatte – eine kurze Einleitung
- Transdisziplinäre Entwicklungsforschung
  - Wissenschaftstheoretische Einbettung
  - Transdisziplinarität als Forschungszugang
- Was und Wer ist KNOTS?
  - Akteur*innen
  - Aufgaben, Ziele, Aktivitäten
  - Einbettung in Erasmus+
- EZA & EU Bildungspolitik
- Zusammenfassung

Bildung und Entwicklung

- Entwicklungsforschung: Ursachen, Konsequenzen, Aspekte ungleicher internationaler Entwicklung
- Theorien: Modernisierungstheorien, Abhängigkeitstheorien, Kritische Theorien
- EZA – außenpolitisches Instrument, humanitärer Ansatz, nachholende Entwicklung – Entwicklungshilfe ab den 1960er
- Geopolitische Bedeutung, historische Entwicklung

Bildung in Entwicklungsdebatten

- Funktional / humankapital-orientiert
- Alphabetisierung, Grundschulbildung, Lebenslanges Lernen
- Bildung als Voraussetzung für Entwicklung, aber *„Welche Bildung, für welche Entwicklung“* (Amir 1975)

- Kritische Bildungsansätze: Paolo Freire, Ivan Illich - Bildung als Herrschaftsinstrument / ALBA Staaten gegen Kommerzialisierung
- Transdisziplinäre Entwicklungsforschung

Was wisst ihr bereits über Transdisziplinarität und wie könnt ihr es zu anderen Forschungszugängen abtrennen?

Disziplinär

Interdisziplinär

Multidisziplinär

Transdisziplinär

Transdisziplinäre Entwicklungsforschung

- Entwicklung als gesellschaftliches Phänomen
  - Integrierte Analyse gesellschaftlicher Dynamiken
  - Disziplinäre Abgrenzung hinderlich
- Transdisziplinarität:

  -> innerhalb der Wissenschaft: Zugänge, die sich nicht disziplinär fassen lassen

  -> Wissenschaftliche und nicht-wissenschaftliche Akteur*innen im Forschungsprozess

  -> Anspruch zur Transformation sozialer Beziehungen, emanzipatorisch

  -> konkrete Umsetzung und Umgang damit

Wissenschaftstheoretische Überlegungen

- Positivismus – Interpretative Wissenschaft
- Verständnis von Realität: außerhalb oder Teil der Gesellschaft
- Subjektivität und Objektivität im Forschungsprozess
- Gesellschaftliche Relevanz
- Formen integrierter Wissensproduktion: aktive Rolle, Co-urheberschaft, Partizipation, Aktionsforschung, etc.

Transdisziplinarität

- Disziplinen: historische Entwicklung
- Gesellschaftlich eingebettet
- Professionalisierung / Spezialisierung
- Universitätspolitik

Transdisziplinarität in KNOTS

- Expertise und Interesse an transdisziplinärer Forschung
  - development studies, area studies, linguistics, political science
- Wissenschaftliches und nicht-wissenschaftliches Wissen
- Thematisch: Umwelt/Ressourcen, Migration, soziale Ungleichheit
- Epistemologisch und methodologische Fragen im Zentrum

KNOTS Projekt

knots

universität wien

Internationale Entwicklung

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

Was und Wer ist KNOTS? Hardfacts

- Title: Fostering Multi-lateral Knowledge Networks of Transdisciplinary Studies to tackle Global Challenges
- Acronym: KNOTS
- Projektlaufzeit: 15.10.2016-14.10.2019
- Entwicklungsprojekt im Bereich Hochschulbildung (Erasmus+ *capacity building in higher education*)

- Finanzierung über Programm Erasmus+ (Europäische Kommission)
  - Leitaktion 2 (KA2) – „Innovation und bewährte Verfahren“ – soll zur Entwicklung der allgemeinen und beruflichen Bildung und zur Förderung des Jugendbereichs beitragen.
  - Capacity Building in Higher Education (CHBE) – Kapazitätsaufbau im Hochschulbereich

Was ist KNOTS?

- Projektfokus/ -Anspruch
  - Innovation in Lehre und Lehrmaterialien (Trandisziplinarität)
  - Etablierung von regionalen Hochschulzentren
  - Entwicklung und Etablierung transdisziplinärer Forschung an Partnerunis.
  - Thematische Schwerpunktsetzung: Ressourcen, Migration, soziale Ungleichheit

- Transdisziplinäre Wissensallianzen: geographisch und gesellschaftlich
- EZA Logik (Geber-Nehmer; Nord-Süd;…) → Reproduktion globaler Hierarchiestrukturen.

CONSORTIUM MEMBERS			
Abbreviation	University	Department	Location
UNIVIE	University of Vienna	Department of Development Studies	Vienna, Austria
UBO	Rheinische Friedrich-Wilhelms-University	Department of Southeast Asian Studies	Bonn, Germany
CUNI	Charles University	Institute of South and Central Asia	Prague, Czech Republic
VASS	Vietnam Academy of Social Sciences		Hanoi, Viet Nam
SISS	Southern Institute of Social Sciences		HCMC, Viet Nam
HCMCOU	Ho Chi Minh City Open University		HCMC, Viet Nam
CU	Chulalongkorn University	Faculty of Political Science	Bangkok, Thailand
CMU	Chiang Mai University	Regional Center of Social Science and Sustainable Development	Chiang Mai, Thailand

Akteur*innen

- Unis
  - Institute …
  - Mitarbeiter*innen … Hierarchien (projetkbezogen)
  - Studierende … Hierarchien (projetkbezogen)

- Nicht-wissenschaftliche Akteur*innen
  - Aktivisit*innen
  - Politiker*innen
  - Zivilgesellschaft
  - NGOs
  - Gewerkschaften
  - Wirtschaft
  - …

Projektziele | KNOTS

1. Open Access Lehrbuch | Teaching Manual: Theorien und Konzepte der Transdisziplinären Entwicklungsforschung - Verankerung der transdisziplinären Lehre an den Partnerinstituten.
2. Vernetzung und Internationalisierung der Partnerinstitute
3. Entwicklung und Konzeptualisierung einer Onlineplattform
4. Förderung der jeweiligen Hochschulen im Bereich Transdisziplinäre Forschung und Lehre – regionale TD-Referenzpunkte
5. Lösungsorientiert hinsichtlich relevanter Probleme in SOA (Soziale Ungleichheit, Migration, sowie Ressourcennutzung und Klimawandel).

Projektaktivitäten | KNOTS

Summer Schools und Feldforschungen

Qualitäts- und Projektmanagement

Lehrmodule (Train-the-Trainer | Train-the-Faculty)

Administration

Sustainability

Konferenzen

Dissemination

Teaching Manual

Netzwerkbildung | Online Plattform

knots

universität wien

Internationale Entwicklung

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

Starrer Projektrahmen

- Genaue Vorgaben/ Richtlinien hinsichtlich
  - Consortiumzusammenstellung – wer darf mitmachen?
  - Möglichen Aktivitäten – was kann eigentlich gemacht werden?
  - Finanzierungsrichtlinien – wer und was ist „eligible“?
    - Transdisziplinarität (v)er(un)möglicht

→ Durch die Projektlogik und Vorgaben ergibt sich hierarchisches Setting, das schwer aufzuweichen ist.

Erasmus+

Erasmus+

- EU-Programm zur Förderung der allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport in Europa und darüber hinaus.
- Zeitraum 2014 - 2020
- „Nachfolgeprogramm“ von…
  - *Programm für Lebenslanges Lernen*
  - *Tempus*
  - *Edulink*
  - *Jugend in Aktion*
  - *Erasmus Mundus, …*

Förderrahmen (steigend)

- Erasmus+ Budget gesamt:
  - 2014-2020 | 14 Mrd. €
  - 2021-2027 | 30 Mrd. €

  - Erasmus+ Budget 2019: 2.733,4 Mio. EUR
  - 1 Kapazitätsaufbauprojekt zwischen 500.000 und 1.0 Mio.

- CBHE – bewilligte und eingereichte Projekte:
  - 2015: 515 Einreichungen → 138 Bewilligt → 26,80%
  - 2016: 736 Einreichungen → 147 Bewilligt → 19,97 %
  - 2017: 833 Einreichungen → 149 Bewilligt → 17,89 %
  - 2018: 887 Einreichungen → 147 Bewilligt → 16,82 %

Erasmus+ Schlagwörter und Zielsetzungen

- *Bekämpfung Arbeitslosigkeit,*
- *Wachstum,*
- *Soziale Integration,*
- *Innovation,*
- *Interkulturelles Verständnis,*
- *Internationalisierung,*
- *Eingliederung benachteiligter Menschen*
- *Kompetenzaufbau für Arbeitsmarkt und Wirtschaft*
- *Europäische Werte,*
- *Modernisierung,…*

[Europäische Kommission (2018): Erasmus+ Programme Guide, Teil A]

Erasmus+

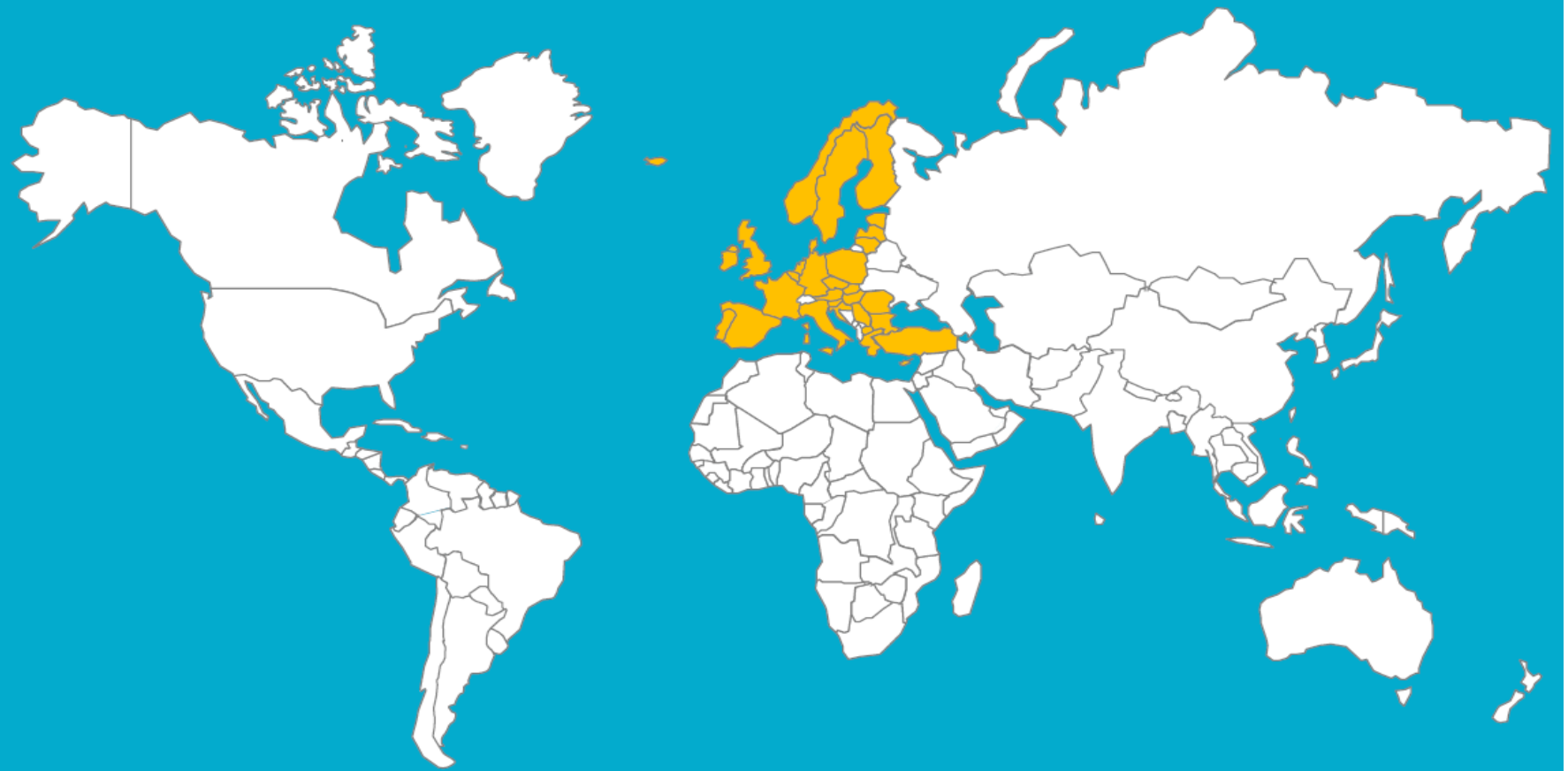
- Investment in Wissen, Können und Kompetenzen…
- …um Individuen, Institutionen oder „die Gesellschaft“ zu fördern.
- Starker internationaler und bildungspolitischer Fokus

- Verschiedene Maßnahmen:
  - KA1/LA1: International Credit Mobility (Lernmobilitäten für Einzelpersonen)
  - KA2/LA2: Zusammenarbeit zur Förderung von Innovation und zum Austausch von bewährten Verfahren:
    - Strategische Partnerschaften in den Bereichen Bildung und berufliche Bildung sowie Jugend
    - Europäische Hochschulen
    - Wissensallianzen
    - **Kapazitätenaufbau im Bereich Hochschulbildung (→ KNOTS)**
    - Kapazitätenaufbau im Bereich Jugend
  - KA3/ LA3: Unterstützung politischer Reformen
  - Jean Monnet Aktivitäten (Ausweitung und Diversifizierung von EU-Studien)
  - Sport

KA2/LA2 | Kapazitätenaufbau im Bereich Hochschulbildung – Fokus

- Curriculumentwicklung, -Verbesserung und -Modernisierung
- Verbesserung, Modernisierung von Universitätsmanagement und –Führung | Bzw. systematische Reformen im Bildungsbereich
- Link zwischen Universitäten / Bildungseinrichtungen und dem ökonomischen sowie sozialem Umfeld
- Erhöhte Relevanz für den Arbeitsmarkt und Zivilgesellschaft
- Entwicklung von neuen/innovativen Lehrmaterialien und –Programmen
- Stärkung der Internationalisierung, Integration und Kooperation von Bildungseinrichtungen (national, regional, global).

Erasmus+ Programme Countries



knots

universität wien

Internationale Entwicklung

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

knots

universität wien

Internationale Entwicklung

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

EZA & EU Bildungspolitik

Bildung in der EZA

SDG 4. Ensure inclusive and equitable quality education and promote life-long learning opportunities for all

Gratis Grundschulbildung und leistbare Sekundär- und Tertiärbildung

Förderung nachhaltiger Entwicklung als Bildungsziel

Kompetenzen für Erwerbsarbeit, ordentliche Jobs und Unternehmer*innentum

Universalistischer Ansatz für soziale Ungleichheit

Bildung in der EZA

-> ab 1990 Education for All / Jamtien (Thailand) Relevanz von Bildung

- Post-Washington Consensus
- Weltbank, UNICEF, UNESCO
- Bildung – Lernbedürfnisse

- MDGs: universelle Grundschulbildung, Quantität vor Qualität
- OEZA:

  funktionierendes und effizientes Hochschulsystem ist Voraussetzung für [SDGs] die nachhaltige soziale und wirtschaftliche Entwicklung eines Landes

  Grundschulbildung

- Fokus: Grundschulbildung,

EUROPEAID

- EU – duale Rolle
  - Bilaterale Geberin & Koordination der nationale EZA Programme
  - 50% der ODA-Flüsse von der EU (2014-2020 € 82 Milliarden)
- Außenpolitische und Entwicklungspolitische Aspekte:

  EDF / DCI / ENI / IPA

  Humanitäre Hilfe, Menschenrechte, Frieden und Stabilität, Nukleare Sicherheit

  Regionale Prioritäten
- Menschenrechte, Demokratie, Good Governance
- Wirtschaftliches Wachstum für *human development*
  - Gesundheit, Bildung, sozialer Schutz
  - Privater Sektor und regionale Integration

EU und Bildungspolitische Agenda

- Bildungspolitik: Forschung und Innovation - Strukturentwicklung - Mobilität und lebenslanges Lernen
- Nicht explizit in der Entwicklungszusammenarbeit, sondern zahlreiche programmatische Überschneidungen

- Horizon 2020: Institutionen und einzelne Forschende erwünscht und manchmal erforderlich

Ziele (Europäische Kommission, 2018):

- *"**give Europe access to the best talent, knowledge and resources** wherever they are located;*

- *tackle global societal challenges in the most effective way in a **partnership approach**;*

- *help establish **new opportunities for European high-tech industries** through participation in global value chains and access to new and emerging markets;*

- ***have a leading voice** in global debates and developments."*

Key Action 2: Kapazitätenaufbau im Hochschulbereich

*„Kooperationen, die auf die Entwicklung moderner Lehrangebote oder auf die Reform des Hochschulsystems **in Partnerländern** abzielen“*
(OEAD 2018)

- Weiterentwicklung von Institutionen und Bildungssystemen
  - Wichtig für die soziale und wirtschaftliche Entwicklung
  - Aufbau von Kapazitäten **in** Partnerländern
  - Verbesserung der Qualität in der Hochschulbildung **von** Partnerländern
  - Internationalisierung und Vermittlung von Schlüsselkompetenzen

ERASMUS+ Kapazitätenaufbau im Hochschulbereich

- Internationalisierung der Hochschulbildung / Europäische Identität
  - Vor allem EU Entwicklungen
  - Mobilität und Zusammenarbeit **zwischen** Programm und Partnerländern

- Programmarchitektur unterläuft den universalistische Ansatz von SDGs in Bezug auf Bildung im Hochschulsektor
- Klassische Geber-Nehmer Beziehungen und Logiken werden durch die Programme reproduziert
- Finanzierung fließt Großteils zurück, mehr Geld in Verwaltung als Inhalte, Instrumente klassischer Außenpolitik

Zusammenfassend:

- Bildung als Voraussetzung für Entwicklung - wirtschaftliches Wachstum, westliche Modernisierung
- Kritische Ansätze oder Debatte über Sinn und Wert von Bildung marginal
- Transdisziplinarität und Kritik an Wissensproduktion
- Umsetzung von Bildungspolitischen Projekten in der EZA
  - Beispiel KNOTS
- Einbettung des Projekts in internationale und EU EZA Agenden

Danke für eure Aufmerksamkeit!

- Offene Fragen?

@

- knots.univie.ac.at
- Facebook: @KNOTShighereducation

- Erasmus+: http://ec.europa.eu/programmes/erasmus-plus/about_de
- KA2: http://ec.europa.eu/programmes/erasmus-plus/opportunities/organisations/innovation-good-practices_de

Ausblick für 29.11.2018

- Vortragende: Petra Dannecker, Huong Le, Amina El-Gamal
- Erfahrungsberichte (Summer School und Field Trip),
- Probleme und Herausforderungen | Aushandlungsprozess in der alltäglichen Projektarbeit (vor heutigem Hintergrund/Rahmensetzung).